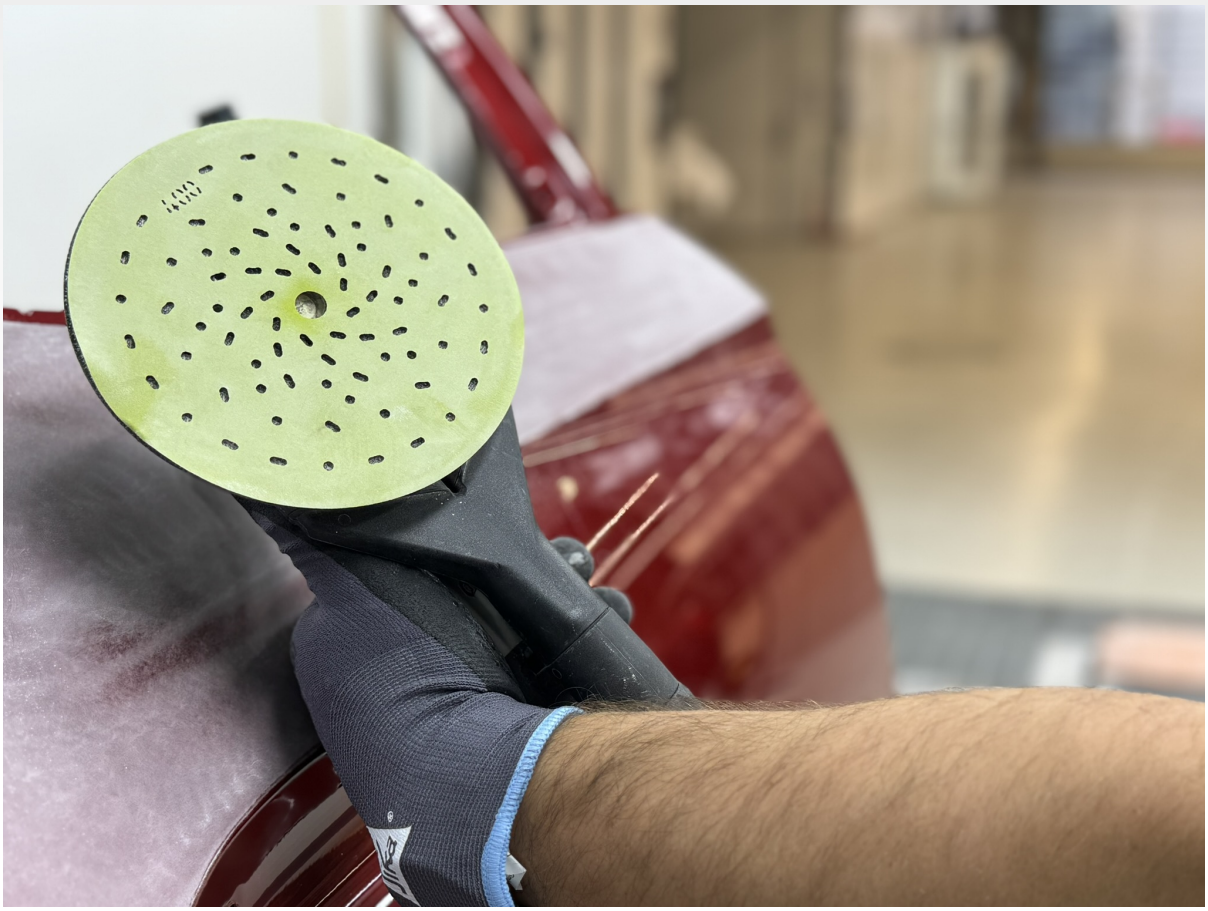
SCHADEN.NEWS









04.12.2024

SIAPOWER: MIT KERAMIK-KORN ZUM EFFIZIENTEREN SCHLEIFPROZESS

Nur so viel Zeit wie nötig in den einzelnen Prozessschritten der Unfallreparatur zu verbringen, darum geht es vielen K&L-Betrieben in Zeiten hoher Auslastung und geringem Fachkräfteangebot. Daher schauen Unternehmen aus Gründen der Effizienz immer häufiger auf die eingesetzten Verbrauchsmaterialien – so auch beim Schleifmittel. Aus diesem Grund entwickelte sia Abrasives, langjähriger Kooperationspartner von Sika, seine neue Schleifmittelserie 1550 siapower, wie schaden.news beim Werkstattgespräch mit Jochen Gaukel, Bereichsleiter Vertrieb Handel Industrie bei Sika erfuhr.

„EIN SCHLEIFSYSTEM FÜR ALLE PROZESSSCHRITTE“

„Beim neuen Schleifsystem siapower ist der Name sprichwörtlich Programm“, erklärt er. „Bei der Entwicklung hat sia Abrasives den Fokus explizit auf einen effizienteren Materialabtrag und noch längere Standzeiten beim Trockenschliff gelegt“. Das Neuprodukt könne angefangen beim Abschleifen der Altbeschichtung, über den Spachtel- und Füllerschliff bis hin zum oberflächlichen Feinschliff in allen Prozessschritten der Unfallreparatur eingesetzt werden, so Jochen Gaukel. Dafür

sei die Schleifmittelunterlage auf die jeweilige Körnung und den entsprechenden Einsatz angepasst worden, ergänzt er. Sie bestehe bei siapower zudem aus nachhaltigem FCS-Papier.

SPEZIELLES SCHLEIFKORN SOLL FÜR MEHR ABTRAG SORGEN

Für mehr Effizienz und deutlich mehr Abtrag beim Trockenschliff sorge laut Jochen Gaukel ein spezielles Keramikkorn in den Körnungen 40 bis 220. Im Vergleich zum bewährten Schleifsystem siaspeed seien in Tests durchschnittlich bis zu 30 Prozent mehr Leistung gemessen worden. In den feineren Körnungen zeige das neue Schleifmittel ein noch geringeres Zusetzverhalten und höhere Arbeitsgeschwindigkeit erklärt der SIKA-Experte. Neben der bekannten S-Performance Lochung und dem siafast Klettsystem wurde bei siapower auch auf ein schnelles Erkennen der aktuell gewählten Schleifkorngröße gesetzt. Diese sei gut lesbar in der Schleifscheibe eingeprägt, ergänzt er.

AB JANUAR 2025 IM HANDEL

1550 siapower soll laut Angaben des Herstellers ab Januar 2025 als Scheibe, Streifen und auf vorperforierten Rollen im Handel erhältlich sein. „Alle Vorbereitungen laufen bereits und die entsprechenden Feldtests waren erfolgreich – mit durchweg positivem Feedback. Wir freuen uns, mit siapower eine neue Schleifmittelserie einzuführen, mit der wir K&L-Betriebe dabei unterstützen können vorhandene Kapazitäten effizienter zu nutzen“, schließt Jochen Gaukel ab.

René Förster